

Press release

Universität Trier

Heidi Neyses

10/06/2000

<http://idw-online.de/en/news25100>

Miscellaneous scientific news/publications, Studies and teaching
Economics / business administration, Social studies
transregional, national

Trierer Gründergeschichten - Vom Hörsaal in den Chefsessel

Zur Forcierung von Unternehmensgründungen in der Region leisten die Hochschulen einen wichtigen Beitrag. Gerade in der Region Trier finden sich hierzu innovative Ansätze. In einem Pilotprojekt zur Gründerunterstützung, das gegenwärtig vom INMIT-Institut durchgeführt wird, werden an Universität und Fachhochschule Trier im Rahmen von professionellen Workshops erfolgversprechende Geschäftsideen generiert. Darüber hinaus finden sich in diesem Projekt zahlreiche Elemente zu Motivation, Ausbildung und Coaching für den akademischen Unternehmernachwuchs.

Ehemalige Trierer Hochschulabsolventen, die den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt haben, standen den Studierenden der Wirtschaftswissenschaften im Grundstudium der Universität Trier im Rahmen der Praxisbezogenen Studienform (PBSF) "Rede und Antwort". Sie berichteten auf der Basis strukturierter Fragebögen von ihren Erfahrungen sowie dem Freud und Leid eines Unternehmers. Die zweisemestrige PBSF - eine Besonderheit des Trierer Studienkonzeptes - dient dazu, theoretisches Wissen mit der Praxis zu verbinden. Im Wintersemester eigneten sich die Studierenden theoretisches Wissen zu Existenzgründungen im Allgemeinen und von Hochschulabsolventen im Besonderen an. Im Sommersemester führten sie mit diesem Hintergrundwissen Interviews mit Absolventen der Trierer Universität bzw. Fachhochschule durch.

Was die Motivation betrifft, so gibt es wohl niemanden, der Studierende besser für die Selbstständigkeit motivieren kann, als Unternehmer, die einen ähnlichen Bildungsweg aufweisen. Deshalb hat die Präsentation erfolgreicher Gründervorbilder aus Universitäten und Fachhochschulen einen hohen Stellenwert, wenn es gilt, bei Studierenden Interesse am Unternehmertum zu wecken. Dieser Ansatz wurde im Rahmen eines Studienprojektes von der Professur für Mittelstandsökonomie, Universität Trier, umgesetzt.

Weitere Informationen:

Professur für Mittelstandsökonomie
Mitarbeiterin: Dipl.-Volksw. Pia Viehl
Telefon: (06 51) 9 10 36-21
E-Mail: viehl@uni-trier.de

Institut für Mittelstandsökonomie
Dipl.-Geogr. Alexandra Christoffel
Telefon: (06 51) 9 94 09 39
E-Mail: christoffel@inmit.de

PRESSEMITTEILUNG - UNIVERSITÄT TRIER

Herausgegeben von der Pressestelle

Redaktion: Heidi Neyses

54286 Trier



Telefon: 06 51/2 01-42 39
Fax: 06 51/2 01-42 47

163/2000 28. September 2000

URL for press release: <http://www.uni-trier.de/promit/promit.htm>